

Datenkommunikation <b>Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel</b> Identisch mit ISO 7478 : 1987 (Stand 1989)	<b>DIN</b> <b>ISO 7478</b>
---	-------------------------------

Data communication; Multilink procedures; Identical with ISO 7478 : 1987  
(Status as of 1989)

Communication de données; Procédures multiliasion; Identique à ISO 7478 : 1987  
(mise à jour 1989)

**Die Internationale Norm ISO 7478 : 1987, „Information processing systems; Data communication; Multilink procedures“, mit der internationalen Änderung ISO 7478 : 1987/Cor. 1 : 1989 ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.**

## Nationales Vorwort

### Einführung

Die Internationale Norm ISO 7478 : 1987 wurde von ISO/TC 97/SC 6<sup>1)</sup> erarbeitet, unter Mitwirkung des Arbeitsausschusses Datenkommunikation im Normenausschuß Informationsverarbeitungssysteme (NI).

Das Präsidium des DIN hat mit Präsidialbeschluß 13/1983 festgelegt, daß Deutsche Normen, deren Inhalt sich auf internationale Arbeitsergebnisse der Informationsverarbeitung gründet, unter bestimmten Bedingungen allein in englischer Sprache veröffentlicht werden dürfen. Diese Bedingungen sind für diese Norm erfüllt.

Um den Gebrauch der Norm zu erleichtern, enthält das nationale Vorwort eine deutsche Erläuterung und eine Fachwörterliste in Englisch-Deutsch und Deutsch-Englisch.

Die verwendeten Begriffe sind in den Normen der Reihe DIN 44 300 und in DIN 44 302 festgelegt.

Der Anhang A der englischen Originalfassung enthält Informationen, aber keine zusätzlichen Festlegungen.

Die internationale Änderung ISO 7478 : 1987/Cor. 1 : 1989 zum Abschnitt A.2 ist eingearbeitet.

### Allgemeines

Das Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel bildet eine Teilschicht der Sicherungsschicht im Sinne des OSI-Basis-Referenzmodells. Das Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel dient dazu, mehrere parallele Übermittlungsabschnitte zu steuern. Zu diesem Zwecke werden von der Vermittlungsschicht Dienstelemente übernommen, nach gewissen Kriterien den einzelnen Übermittlungsabschnitten zur Übermittlung übergeben und, nach erfolgreicher Übermittlung, der Vermittlungsschicht — wenn verlangt — in korrekter Reihenfolge übergeben.

Die Vorteile des Steuerungsverfahrens für Übermittlungsabschnittsbündel liegen u. a. in

- a) der größeren Zuverlässigkeit durch die Benutzung mehrerer paralleler Übermittlungsabschnitte,
- b) der Möglichkeit, ohne Beeinträchtigung des laufenden Betriebes einzelne Übermittlungsabschnitte außer Betrieb zu setzen oder in Betrieb zu nehmen,
- c) der Möglichkeit zur Optimierung der Bandbreitennutzung,
- d) der Möglichkeit, Protokolle der Vermittlungsschicht unverändert zu benutzen, d. h., das Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel verhält sich nach außen wie ein Steuerungsverfahren für einzelne Übermittlungsabschnitte.

Diese Norm trifft keine Festlegungen über die Dienstelemente, die zwischen dem Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel und den Steuerungsverfahren für die einzelnen Übermittlungsabschnitte ausgetauscht werden. Das Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel ist unabhängig von den unterlagerten Steuerungsverfahren für einzelne Übermittlungsabschnitte, d. h., letztere können in einem Bündel unterschiedlich sein.

- 1) ISO — International Organization for Standardization  
TC 97 — Information Processing Systems  
SC 6 — Telecommunications and Information Exchange between Systems

Fortsetzung Seite 2  
und 13 Seiten ISO-Norm

Normenausschuß Informationsverarbeitungssysteme (NI) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

**Fachwörterliste****Englisch-Deutsch**

group busy timer (MT2)	Zeitüberwachung zur Erkennung einer Bündelblockierung
lost multilink frame timer (MT1)	Zeitüberwachung zur Erkennung verlorener MLP-Datenübertragungsblöcke
MLP reset confirmation bit (C)	Bestätigungsbit über die MLP-Rücksetzung
MLP reset confirmation timer (MT3)	Zeitüberwachung der MLP-Rücksetzung
MLP reset request bit (R)	Anforderungsbit zur MLP-Rücksetzung
multilink frame	MLP-Datenübertragungsblock
multilink frame acknowledgement state variable (MV(T))	MLP-Datenübertragungsblock-Bestätigungszähler
multilink procedure (MLP)	Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel
multilink receive state variable (MV(R))	MLP-Empfangsfolgezähler
multilink send sequence number (MN(S))	MLP-Sendefolgenummer
multilink send state variable (MV(S))	MLP-Sendefolgezähler
multilink window size (MW)	MLP-Fenstergröße
number of SLP retransmission attempts (N)	Zahl der SLP-Wiederholungen
range of abnormal multilink frames (MZ)	Bereich der MLP-Datenübertragungsblöcke außer der Reihe
receive MLP window guard	MLP-Empfangsfensterschutz
sequence check option bit (S)	Anforderungsbit zur Blocknummernkontrolle
single link procedure (SLP)	Steuerungsverfahren für einzelnen Übermittlungsabschnitt
void sequencing bit (V)	Anforderungsbit zur Reihenfolgewiederherstellung

**Deutsch-Englisch**

Anforderungsbit zur Blocknummernkontrolle	sequence check option bit (S)
Anforderungsbit zur MLP-Rücksetzung	MLP reset request bit (R)
Anforderungsbit zur Reihenfolgewiederherstellung	void sequencing bit (V)
Bereich der MLP-Datenübertragungsblöcke außer der Reihe	range of abnormal multilink frames (MZ)
Bestätigungsbit über die MLP-Rücksetzung	MLP reset confirmation bit (C)
MLP-Datenübertragungsblock	multilink frame
MLP-Datenübertragungsblock-Bestätigungszähler	multilink frame acknowledgement state variable (MV(T))
MLP-Empfangsfensterschutz	receive MLP window guard
MLP-Empfangsfolgezähler	multilink receive state variable (MV(R))
MLP-Fenstergröße	multilink window size (MW)
MLP-Sendefolgenummer	multilink send sequence number (MN(S))
MLP-Sendefolgezähler	multilink send state variable (MV(S))
Steuerungsverfahren für einzelnen Übermittlungsabschnitt	single link procedure (SLP)
Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel	multilink procedure (MLP)
Zahl der SLP-Wiederholungen	number of SLP retransmission attempts (N)
Zeitüberwachung der MLP-Rücksetzung	MLP reset confirmation timer (MT3)
Zeitüberwachung zur Erkennung einer Bündelblockierung	group busy timer (MT2)
Zeitüberwachung zur Erkennung verlorener MLP-Datenübertragungsblöcke	lost multilink frame timer (MT1)

Anmerkung: Die im Englischen verwendeten Abkürzungen werden unverändert ins Deutsche übernommen.

**Zitierte Normen**

Normen der Reihe	
DIN 44 300	Informationsverarbeitung; Begriffe
Beiblatt 2	
zu DIN 44 300	Informationsverarbeitung; Begriffe; Alphabetisches Gesamtverzeichnis
DIN 44 302	Informationsverarbeitung; Datenübertragung, Datenübermittlung; Begriffe

**Internationale Patentklassifikation**

H 04 L 29/08

# INTERNATIONAL STANDARD

ISO  
7478

First edition  
1987-07-01



---

INTERNATIONAL ORGANIZATION FOR STANDARDIZATION  
ORGANISATION INTERNATIONALE DE NORMALISATION  
МЕЖДУНАРОДНАЯ ОРГАНИЗАЦИЯ ПО СТАНДАРТИЗАЦИИ

---

## **Information processing systems — Data communication — Multilink procedures**

*Systèmes de traitement de l'information — Communication de données —  
Procédures multiliasion*

Reference number  
ISO 7478:1987 (E)